

- Mo 06** 19.30 | Stadtteil mitgestalten
ST. PAULI SELBER MACHEN
 Wir sind eine Plattform für alle, die den Stadtteil praktisch und solidarisch gestalten wollen. Der offene Stadtteiltriff findet jetzt wieder jeden 1. Montag im Monat abwechselnd im Kölibri und dem Centro Sociale statt. Diesen Monat treffen wir uns im **Kölibri**. Kommt gern vorbei! Weitere Infos unter www.st-pauli-selber-machen.de
-
- Fr 10** 19.00 | Swoppen statt shoppen
KLAMOTTENTAUSCH PARTY
 Heute noch Trend aber Morgan Müll? Kleider tauschen, statt sie wegzuwerfen, schont die Umwelt und nebenbei sparst du Geld! Unsere Tauschregeln: Jede*r darf 5 Kleidungsstücke, (ausrangiert aber noch in einem gutem Zustand) mitbringen und 5 neue Lieblingsteile wieder mitnehmen. Für alle ab 16 Jahren. Bitte keine Kinderkleidung!
-
- Sa 11** 18.00 – 22.00 | tanzen, lauschen und finnisch fühlen
LAVATANSSIT – FINTANGO
 Angeleitet von Tanzlehrer*innen den finnischen Tango kennen und lieben lernen. Kommt vorbei und probiert es einfach aus!
 Veranstalter: Freunde von FINTango e.V. Unkostenbeitrag: 5,- €
-
- So 12** 11.00 | Puppentheater für Kinder ab 2 Jahren
DIE OLCHIS RÄUMEN AUF
 Es ist wieder soweit, Madsinos Puppenrevue präsentiert eine lustige Olchi-Geschichte von Erhard Dietl. Spieldauer ca. 50 Minuten. Karten gibt es eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung an der Tageskasse zu 8,- € pro Person.
-
- Di 14** 16.30 | Tanzdemo vom Hauptbahnhof zum Mönckebergbrunnen
ONE BILLION RISING
 Wir machen wieder mit bei der weltweiten Kampagne für Gleichstellung und ein Ende der Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Für Kinder wird es Choreo Trainings auf dem Baui Hexenberg geben. Weitere Infos unter www.onebillionrising-in-hamburg.de
-
- Sa 18** 14.00 - 16.00 | Gedenkveranstaltung
YAYA JABBI - EIN LEBEN
 Wir erinnern uns an Yaya Jabbi, der am 19.2.2016 tot in seiner Zelle im Untersuchungsgefängnis Hahnöfersand aufgefunden wurde. Kommt auch gern zur **Kundgebung von 12.00 -14.00 Uhr** am Yaya Jabbi Circle / Park Fiction vorbei.
-
- So 19** 14.00 + 15.30 | Puppentheater für Kinder ab 2 Jahren
DIE OLCHIS RÄUMEN AUF
 Es ist wieder soweit, Madsinos Puppenrevue präsentiert eine lustige Olchi-Geschichte von Erhard Dietl. Spieldauer ca. 50 Minuten. Karten gibt es eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung an der Tageskasse zu 8,- € pro Person.
-
- Mo 20** 18.00 | Feministisches Café für FLINTA*
GEMEINSAM KÄMPFEN
 Die internationalistische, feministische Kampagne "gemeinsam kämpfen" veranstaltet monatlich ein Café mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten im Kölibri. Diesmal geht es um das Entstehen von politischem Aktivismus. Gestartet wird mit einem gemeinsamen Essen.
-
- Fr 24** 19.30 Einlass | 20.00 Live-Musik in der Kölibri Küche – heiß und fettzig!
KÖLIBRI KÜCHENKONZERT
 Wir freuen uns auf ein nachbarschaftliches Dinner und Konzert mit **Süd** (Pop, Folk, Latin Jazz).
 Eintritt frei, Spenden in die Kochmütze!
-
- Sa 25** 13.00 - 17.00 | Support und Vernetzung
KARAWANE CAFÉ
 Offenes Café der KARAWANE für die Rechte der Flüchtlinge und Migrant*innen. Everybody welcome!
 Es gibt Raum für Austausch und Vernetzung, Essen und Getränke.
 17.30 | Offenes Café
SAMSTAGSCAFÉ FÜR FRAUEN*
 Alle Frauen* sind herzlich eingeladen! Wir essen gemeinsam und freuen uns, wenn ihr etwas für alle mitbringt!
 Umlage: 1,50 €
-
- So 26** 11.00 – 16.00 | Frühstücken und Nachbar*innen treffen
STADTTEILFRÜHSTÜCK MIT FILM
 Wir laden alle herzlich zum Stadtteilfrühstück ein! Kaffee, Tee und Brötchen etc. gibt's von uns vor Ort. Für das Drumherum und Obendrauf freuen wir uns, wenn etwas Leckeres mitgebracht wird! Um 13.00 Uhr zeigen wir den Film **Sternstunde Null** von Paul Uhlig über die Sternbrücke, ihren geplanten Abriss und den Widerstand dagegen.
-
- Di 28** 19.00 Einlass | 19.30 Filmstart | Politischer Filmclub
THE JUSTICE PROJECT
 Wir zeigen die Videoserie der freien Medien Kollektivs New Media Socialism zum Thema Justiz und Gerechtigkeit aus dem Jahr 2021 mit 3 Episoden (21:35, 14:07, 12:00 Minuten). Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zu einem Gespräch mit einigen Akteur*innen des Kollektivs.



Wenn nicht anders angegeben sind unsere Veranstaltungen kostenfrei zu besuchen. Wir freuen uns über Spenden, die unser Programm unterstützen. Unsere Veranstaltungsräume sind für Rollstuhlfahrer*innen barrierefrei erreichbar. Eine barrierearme Toilette ist leider nur über den Platz in unseren Räumen in der Hamburger Hochstr. 1 vorhanden.

REGELMÄßIGE TERMINE

BERATUNG

ADEBAR
 Beratung und Begleitung für Schwangere und Familien mit Kindern von 0 bis 6 Jahren in Altona und Ottensen | (040) 432 64 951
 Infos und Öffnungszeiten unter: www.adebar-hh.de

starK
 Beratung und Begleitung für Familien in Altona und St. Pauli mit Kindern ab 6 Jahren. Wir beraten auf Türkisch, Spanisch, Französisch, Farsi/Dari/Persisch, Englisch und Deutsch.
 (040) 519 00 56 59 | beratung@gwa-stpauli.de
 Standort Hamburger Hochstr.1
 Mo 15.00 – 17.00 Uhr + Do 10.00 – 12.00 Uhr

Willkommenskultur-Projekt
 STS am Hafen, Standort St. Pauli
 Mi 10.00 – 12.00 Uhr

Sozial- und Behördenberatung
 Kölibri | Mi 18.00 – 19.30 Uhr

Jugendprojekt „Big Point“
 Zweijährige, intensive Ausbildungsvorbereitung für junge Frauen und Männer. Kontakt:
 0176 22 00 94 96 | Richard Osterhage

BERATUNGSANGEBOTE IN KOOPERATION

Öffentliche Gestaltungsberatung der HfBK
 Designstudent*innen beraten zu gestalterischen Fragen. Mi 18.00 – 19.00 Uhr
 Online über: www.gestaltungsberatung.org

Beratung von Mieter helfen Mietern e.V.
 Kölibri | Mi 16.00 – 17.00 Uhr
 Bitte vorab Termin vereinbaren: (040) 431 394-0

Familienhebammenprojekt FUNKE
 Beratung für junge Familien in belastenden Lebenssituationen mit Kindern im ersten Lebensjahr. Hebammensprechstunde.
 Kölibri | Mo + Do 12.00 – 13.30 Uhr

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Montag
16.00 – 19.00
 Bauen und Spielen | Baui und Mädchen*club
16.00 – 20.00
 Jungen*club | Kölibri
 (ab 19 Uhr nur für Jungen* ab der 5. Klasse)

Dienstag
16.00 – 19.00
 Bauen und Spielen | Baui und Mädchen*club
 16.00 - 19.00
 Ich sehe was, was du nicht siehst! | Kölibri
 Lese- und Schreibwerkstatt
16.00 - 20.00
 Toben, Spielen, Computer, Chillen | Kölibri

Mittwoch
15.00 – 19.00
 Bauen und Spielen | Baui und Mädchen*club
15.30 – 19.00
 Toben, Spielen, Computer, Chillen | Kölibri
16.00 – 17.30
 Comic-Gruppe | Kölibri (Pause 12.+19.10.)
17.00 – 18.30
 Fußball | Turnhalle GTS St. Pauli
 für alle von 7 bis 13 Jahren
18.30 - 20.30
 Fußball | Turnhalle GTS St. Pauli
 für alle von 14 bis 27 Jahren

Donnerstag
15.00 – 19.00
 Bauen und Spielen | Baui und Mädchen*club
15.30 – 19.00
 Mädchen*club | Kölibri

Freitag
15.00 – 19.00
 Bauen und Spielen | Baui und Mädchen*club
15.30 – 19.00
 Toben, Spielen, Computer, Chillen | Kölibri
 Heute auch mit offener Bastelwerkstatt
21.30 - 00.30
 Mitternachtssport | Turnhalle Louise-Schröder-Schule
 Für alle von 16 bis 27 Jahren

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE UND FAMILIEN

Montag
10.30 – 11.30
 Babymassage | Kölibri
15:00 – 18:00
 Familiencafé | Kölibri
 Eltern mit kleinen Kindern bis 3 Jahre und Geschwisterkinder sind herzlich willkommen.
 Toben, Spielen und Kaffee trinken

Dienstag
9.30 – 11.00
 Gedichte für Wichte | Kölibri (Pause 11.+18.10.)
 Reimspiele und Singspaß für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre. Wir starten mit einem Frühstück - einfach vorbeikommen!
12.00 – 13.00
 starK trotz Stress - Gruppenangebot in Bewegung für Mütter | Anmeldung:
niq.zeitler@gwa-stpauli.de
 0176 577 56 303

15.00 – 18.00
 Offenes Café | Kölibri

Donnerstag
10:00 – 13:00
 FrauNaNe, FrauenNachbarschaftsNetzwerk
 Frühstück und Handarbeiten | Kölibri
10.30 – 11.30
 Mütter Fitness | Kölibri

Freitag
14.00 – 15.00
 Open Friday - Sprachbrücke | Kölibri



Mit Öffentlichen Verkehrsmitteln zu uns:
 S1 oder S3 bis Reeperbahn, U3 bis St. Pauli
 Bus 112 bis Hafentreppe, Bus 111 bis Pepermölenbek

GWA St. Pauli e.V. Gemeinwesenarbeit | Kulturarbeit | Sozialarbeit

Hein-Köllisch-Platz 11 + 12, 20359 Hamburg
 Tel: (040) 319 36 23 | Fax: (040) 410 988 757
 Email: info@gwa-stpauli.de
 Das zentrale Telefon ist Mo - Do von 15 - 18 Uhr erreichbar.

Die GWA St. Pauli e.V. ist als Trägerin von Gemeinwesenarbeit, Soziokultur, Jugendhilfe und Heinförderung in St. Pauli tätig.

Die Arbeit der GWA St. Pauli e.V. wird von der Kulturbehörde Hamburg und dem Bezirksamt Altona finanziell gefördert. Außerdem werden wir von zahlreichen Stiftungen und durch private Spenden unterstützt. Herzlichen Dank!

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt. Wenn eine Spendenbescheinigung erwünscht ist, bitte per Email oder telefonisch Bescheid geben.

GWA St. Pauli e.V.
 Hamburger Sparkasse
 IBAN: DE66 2005 0550 1024 2170 91
 BIC: HASPDEHHXXX

An was denkt Ihr, wenn Ihr an unsere Nachbarschaft denkt? Welche Bilder habt Ihr im Kopf?

Viele denken wahrscheinlich an die Elbe, den Hafen, an Tourist*innen und vielleicht auch an die Polizei.

Seit 2016 wird die sogenannte „Task Force Drogen“ eingesetzt, um in St. Pauli Süd die sichtbarere Drogenkriminalität einzudämmen.

Was bedeutet diese permanente Polizeipräsenz für uns Anwohner*innen und Besucher*innen auf St. Pauli?

Durch das Sonderrecht der „Task Force Drogen“ auf verdachtsunabhängige Personenkontrollen werden z.B. ständig Menschen allein aufgrund ihrer Hautfarbe verdächtigt und kontrolliert.

Die Erfolge der polizeilichen Sondereinheit sind dabei verschwindend gering, wie durch Senatsanfragen belegt ist. Und sie bietet auch keine Lösungen der zugrundeliegenden sozialen Problemlagen.

Wir freuen uns in diesem Kontext auf einen kleinen thematischen Schwerpunkt im Februar und Anfang März.

Mit dem Gedenken an Yaya Jabbi, der Videoserie „The Justice Project“ und dem Zine Workshop des ignitel Kollektivs wollen wir mit Euch zusammen nach neuen Strategien für Sichtbarkeit und Gerechtigkeit suchen.

Wir freuen uns auf Euch!
Euer Team der GWA St. Pauli

Foto: NEW MEDIA SOCIALISM

VERANSTALTUNGEN



Foto: gemeinsam kämpfen

18

YAYA JABBI - EIN LEBEN

Motion Graphic, Gespräche und Essen im Anschluss an die Gedenkundgebung im Park Fiction

Am 19.2.2016 wurde Yaya Jabbi tot in seiner Zelle im Untersuchungsfängnis Hahnöfersand aufgefunden. Der plötzliche Tod Yayas in Folge des staatlichen Kampfes gegen vermeintliche Drogendealer hat viele Menschen in St. Pauli, Angehörige, Freunde und Nachbarn bestürzt. Doch wer war eigentlich der Mensch Yaya Jabbi jenseits der ihm vorgeworfenen Delikte, wo ist er aufgewachsen, welche Stationen in seinem viel zu kurzen Leben waren Freunden und Angehörigen wichtig? Die Initiative in Gedanken an Yaya Jabbi hat gemeinsam mit Angehörigen Fotos zusammengetragen, die von der Künstlerin Whitney Bursch in eine Motion Graphic umgesetzt werden. Wir präsentieren erste Ergebnisse dieses Projektes und sprechen mit Freund*innen und Angehörigen von Yaya über dessen Leben. Dazu gibt es Essen aus Gambia und im Hintergrund Musik.
Kommt auch gern schon von 12.00 - 14.00 Uhr zur Gedenkundgebung am Yaya Jabbi Circle | Park Fiction.

20

GEMEINSAM KÄMPFEN

Das Entstehen von politischem Aktivismus.

An diesem Abend werden wir uns mit der Frage beschäftigen, wie Menschen politisch aktiv werden. Dazu werden wir gemeinsam mit einer geladenen Referentin, die zu diesem Thema promoviert, einen Blick auf die autobiographischen Erzählungen von linken, religiösen Aktivist*innen in Guatemala werfen. Für ein umfassendes Verständnis der Erzählungen wird auch der historische Kontext in den zentralamerikanischen Land berücksichtigt, der uns in die Zeiten von Diktatur, Krieg und Widerstand und schließlich von „Frieden“ und der Durchsetzung des neoliberalen Wirtschaftsmodells führt. Im Anschluss wird es ausreichend Raum für Austausch und Fragen geben.
Feministisches Café für FLINTA* in Kooperation mit der Kampagne „gemeinsam kämpfen“

24

KÖLBRI KÜCHENKONZERT

Nachbarschaftliches Dinner mit Musik von Süd.

Erst wird lecker gekocht und geschmaust und dann gibt's was Feines auf die Ohren. Diesmal spielt die Band Süd, gegen den Winter-Blues. Die Musik von Süd, entspringt sich irgendwo im Spannungsfeld von Bossa Nova, Samba, Salsa, Pop und Folk und instrumentalem Latin Jazz. In den deutschen Texten wird man nach Havana und Rio entführt, fährt mit einem kleinen Fischerboot auf den Atlantik, ohne zu wissen, wer der Skipper ist, verbringt Zeit im Erker eines Altbaus in der Schanze und fragt sich, wie sich das Girl from Ipanema zu einem stressigen Alltag verhält... Seit 2019 haben Süd, auch stets ihre CD „Handgepäck“ dabei.
Der Eintritt ist wie immer frei, wir freuen uns über Spenden in der Kochmütze!



26

STADTEILFRÜHSTÜCK MIT FILM

Stadteilfrühstück im Kölbri heißt, mit vielen netten Menschen aus der Nachbarschaft gemütlich frühstücken und ins Gespräch kommen. Das Frühstücksbuffet ist gegen Spende, ihr könnt sehr gerne auch etwas zu Essen und Spiele mitbringen! Um 13.00 Uhr zeigen wir diesmal den Film **Sternstunde Null** von Paul Uhlig über die Sternbrücke, ihren geplanten Abriss und den Widerstand dagegen. Wir laden alle herzlich ein!



KRISENHERD

Wir sammeln solidarische Rezepte gegen die Krise

Wie geht es uns mit und in der Krise? Wie können wir uns gemeinsam unterstützen und stärken? Welche Pläne können wir miteinander schmieden? Eins ist klar: Gegen Krise hilft am besten eine solidarische Nachbarschaft.



Auch im Februar immer dienstags im Kölbri | 17 Uhr Kochen | 18 - 20 Uhr Essen + Schnackchen

28

THE JUSTICE PROJECT

Politischer Filmclub mit NEW MEDIA SOCIALISM

In der dritten Video-Arbeit des Hamburger Medienkollektivs dreht sich alles um die Justiz und Gerechtigkeit. Es beginnt mit einer alltäglichen Szene in einem Hamburger Strafgericht: Ein gambischer Geflüchteter sitzt auf der Anklagebank - es geht um gewerbsmäßigen Vertriebs von Suchtmitteln. Die Menge, um die es geht, ist lächerlich gering. Peanuts ist neudeutsch. Aber Richter, Staatsanwaltschaft und Hamburger Polizei wollen Härte zeigen: 2 Gramm Marijuana, Verkaufswert 20 Euro, 47 Tage Untersuchungshaft. Die Umstände, die diese Form von Kriminalität produzieren, werden sich nicht mildernd auswirken. Doch wenn Maiskorn und Huhn einmal die Positionen tauschen, dann platzt die Anklagebank bald aus allen Nähten.
NEW MEDIA SOCIALISM ist ein freies Medienkollektiv. Zentrales sind empowernde Formate, in denen Migrant*innen als Protagonist*innen und aktive Gestalter*innen vertreten sind.

4

SAVE THE DATE: ZINE WORKSHOP MIT IGNITE!

Was tun, wenn ich Gewalt miterlebe?

St. Pauli Süd ist zum "Gefahrengebiet" erklärt worden, die Polizei daher ständig präsent. Viele fühlen sich geradezu belagert. Für gesellschaftlich marginalisierte Gruppen – z.B. obdachlose Menschen und People of Color – stellt die Polizei sogar ein Risiko dar, da sie häufig selbst verdächtigt werden. Gleichzeitig ist Gewalt auch ein Thema in St. Pauli Süd und so besteht Ratlosigkeit über Handlungsmöglichkeiten. Mit dem Zine-Workshop vom ignitel Kollektiv wollen wir einen kreativen Raum für Nachbar*innen öffnen, sich gemeinschaftlich mit dieser Problematik auseinanderzusetzen und miteinander Ideen und Strategien im Umgang zu entwickeln. Impulse bekommen wir dafür vom Ansatz der „transformativen Gerechtigkeit“.
11.00.-18.00 Uhr | Anmeldung unter: anmeldung@gwa-stpauli.de

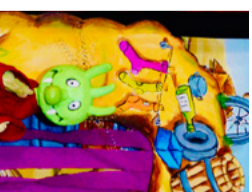
KINDER UND JUGENDLICHE

12+19

DIE OLCHIS RÄUMEN AUF

Puppentheater für Kinder ab 2 Jahren

Es ist wieder soweit, Madisinos Puppentheater präsentiert eine lustige Geschichte für Kinder von Erhard Dietl. Die Olchis leben in der Nähe von Müllbergen und Abfallgruben und ernähren sich von dem, was andere wegwerfen. Autoreifen, Blechdosen, Plastiktüten, Bananenschalen... es gibt kaum etwas, was den Olchis nicht schmeckt. Kein Wunder, dass der Olchis nicht schmuddelfling die Olchis als Müllvertiger engagiert. Aber erst einmal auf den Geschmack gekommen, sind die Olchis nicht zu bremsen. Auch nicht, als Schmuddelfling langsam müll- und abfallfrei ist.



19-27

CHALLENGING FEINDBILDER

Fensterausstellung von Schüler*innen der STS am Hafen

Tagtäglich konsumieren wir alle - und insbesondere Jugendliche - Medien, Bilder, Texte und Nachrichten in denen wir mit Feindbildern, Rechter Gewalt und Vorurteilen konfrontiert werden. Schleierhaft nehmen wir darüber unscharfe Informationen auf und wissen häufig kaum noch was „richtig“ und „falsch“ ist. Wenn ihr an Hanau denkt, was fällt euch dazu ein? „Schüler*innen der 10. Klasse der Stadteilschule am Hafen haben sich auf die Suche nach Antworten gemacht. Unterstützt wurden sie von der Autorin Eiona Begiraj, der Lehrerin und Künstlerin Ozlem Avci. Ihre Realitäten und Ansichten könnt ihr in Form von Texten, Zeichnungen und Bildern zwei Wochen lang in den Schaufenstern des Kölbri sehen.



14

ONE BILLION RISING

Wir gehen zusammen zur Tanzdemo

Am 14. Februar erheben sich weltweit Milliarden Menschen (das heißt One Billion Rising übersetzt) für Gleichstellung und ein Ende der Gewalt an Mädchen und Frauen. Und zwar indem auf der Straße getanzt wird. Das bringt richtig Spaß! Vorher können die Kinder auf dem Bau die Choreo lernen. Auch für Erwachsene gibt es wahrscheinlich wieder Trainings in Hamburg. Infos dazu findet ihr auf der allgemeinen Website der Kampagne:
www.onebillionrising-in-hamburg.de
Fragen zu den Choreo Trainings auf dem Bau beantwortet Patricia: Tel. 35 96 22 00



GWA St. Pauli e.V.
Gemeinwesenarbeit | Kulturrarbeit | Sozialarbeit
Hein-Köllisch-Platz 11 + 12, 20359 Hamburg
Tel: (040) 319 36 23 | Fax: (040) 410 988 757
Email: info@gwa-stpauli.de

Das zentrale Telefon ist Mo - Do von 15 - 18 Uhr erreichbar.

Geschäftsführung
Martin Karoliczak: 410 988 732

Öffentlichkeitsarbeit
Gesä Becher: 410 988 742

Kulturelle Veranstaltungen und Projekte
Rike Salow: 410 988 739

OKJA Kölbri
Aif Bayazit: 410 988 736

WORTSPIEL Lesee- und Schreibwerkstatt
Lina Dittrich: 410 988 733

Koordination Bezirkliche Suchtprävention
Aif Bayazit: 410 988 736

Stadteilpolitik
Steffen Jörg: 410 988 731

Raumvermietung nur Freitag von 13 - 16 Uhr
Tel: 410 988 741 | Email: raumvergabe@gwa-stpauli.de

Zur GWA St. Pauli gehören folgende Institutionen und Projekte:

ADEBAR - Beratung und Begleitung für Schwangere und Familien

Friedensallee 43, 22765 Hamburg
Louise-Schröder Str. 25, 22767 Hamburg

Geschäftsführung: Sandra Stumpf
Tel: 43 26 49 60 | Fax: 43 26 49 52

www.adebar-hh.de

IBIS - Integrierte Begleitung im Sozialraum
Hamburger Hochstr. 1, 20359 Hamburg
Tel: 519 005 630

stark - Beratung und Begleitung für Kinder, Jugendliche und ihre Familien
Hamburger Hochstr. 1, 20359 Hamburg
Tel: 519 005 659

Medienzentrum St. Pauli (im KÖLBRI)
Hein-Köllisch-Platz 12, 20359 Hamburg
medienzentrum@gwa-stpauli.de
www.medienzentrum-stpauli.de

LIA - Mobile Leseförderung in Altona
Projektkoordination: Clarissa Müller
Tel: 410 988 734 | www.lesen-in-altona.de

BauI Hexenberg
Königsstraße 11 b, 22767 Hamburg | Tel: 319 15 53

Mädchen*club auf dem BauI | Tel: 35 96 22 00

Fahrradwerkstatt
St. Pauli Hafenstr. 122, 20359 Hamburg

Mattias Bruhn | Termine n. Vereinbarung | Tel: 01 77 977 53 07

